

Aktuelle Klimaschutz-Förderprogramme richtig nutzen

infas enermetric informiert im Rahmen von drei Fachtagungen über die Klimaschutzinitiative der Bundesregierung und den damit verbundenen aktuellen Fördermöglichkeiten für Kommunen. Veranstaltungsorte sind: Hürth, 09. Februar, Emsdetten, 16. Februar und Meppen, 17. Februar 2011.

Emsdetten, 17. Januar 2011. Mit Beginn des neuen Jahres hat die Bundesregierung weitere Fördermittel bereit gestellt, die hoffnungsvolle Vorhaben im Rahmen des kommunalen Klimaschutzes unterstützen. Noch bis zum 31. März 2011 können Kommunen sowie kulturelle und soziale Einrichtungen ihre Anträge einreichen. Die Vorhaben werden im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative finanziert.

Damit Kommunen für ihre Klimaschutzmaßnahmen optimale Möglichkeiten einer finanziellen Förderung erhalten, informiert Dipl.-Ing. Reiner Tippkötter, eea-Berater und -Auditor im Rahmen einer Fachtagung über geeignete Förderprogramme, die richtige Beantragung sowie entsprechende Maßnahmen und Richtlinien.

Gefördert werden Klimaschutzkonzepte, energetische Gebäudeanalysen (Klimaschutzteilkonzepte) sowie ein "Klimaschutzmanager", der die Umsetzung von Maßnahmen unterstützt. Die Förderung berücksichtigt Modellprojekte mit dem Leitbild der CO₂-Neutralität, z.B. in Schulen, Schwimmbädern oder Rathäusern. Stehen nur einzelne Ersatzinvestitionen an, wie eine neue Innenbeleuchtung, gibt es für besonders energieeffiziente Technologien einen Zuschuss.

Die Fachtagung richtet sich an Führungskräfte sowie Mitarbeiter aller kommunalen Verwaltungen, die für

Energie- und Klimaschutzprojekte oder die Fördermittelbeantragung verantwortlich sind.

Termine:

Hürth: 09.02.2011, 13:30 bis 17:00 Uhr

Emsdetten: 16.02.2011, 9:30 bis 13:00 Uhr

Meppen: 17.02.2011, 9:30 bis 13:00 Uhr

(Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: Veranstaltungsort in Emsdetten ist das infas enermetric KompetenzCenter, Mühlenstraße 40 in 48282 Emsdetten. Die Adressen der Veranstaltungsorte in Meppen und Hürth werden den Teilnehmern eine Woche vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt.)

Teilnehmerzahl: mindestens 10 maximal 30

Art: Vortrag mit Erarbeitung von Praxisfällen aus der Kommune

Dauer: 0,5 Tage

Anforderungen: keine

Referent(en): Dipl.-Ing. Reiner Tippkötter, Leiter Energiedienstleistungen / eea-Berater u. -Auditor

Teilnahmegebühr: 100,00 € pro Person (zzgl. gesetzl. MwSt.)

Weitere Informationen und Anmeldung unter: Tel. 02572 80701-380 oder www.infas-enermetric.de.

Über infas enermetric:

Die infas enermetric Integrale Facility Management Systeme GmbH wurde 1994 gegründet und hat ihren Sitz im nordrhein-westfälischen Emsdetten. Das Unternehmen ist deutscher Marktführer im Bereich des kommunalen Liegenschafts- und Gebäudemanagements und begleitet Kommunen als anerkanntes Beratungshaus bei Projekten zur Nachhaltigkeit, der Verbesserung des Energiemanagements und des Klimaschutzes sowie im Rahmen des eea®. Unter der Geschäftsführung von Dipl.- Ing. Christoph Hesselmann bringen Ingenieure, Informatiker und Diplom-Kaufleute ihr Know-how in die stetige Weiterentwicklung umfassender Beratungs- und Dienstleistungen ein, die speziell auf den kommunalen Sektor zugeschnitten sind. Zum Leistungsspektrum zählen neben Softwarelösungen für das nachhaltige Liegenschaftsmanagement auch Serviceleistungen in

den Bereichen Benchmarking und Beratung sowie ein umfangreiches Programm an Seminaren und Fachtagungen für Verwaltungsmitarbeiter. Damit richtet infas enermetric als einziger Anbieter seine Dienstleistungen konsequent auf den kommunalen Markt aus. Zu den über 430 Kunden aus Kreisen, Städten und Gemeinden zählen u.a. Lübeck, Kiel, Wertheim, Rüsselsheim, Delitzsch und Recke sowie die Landkreise Dahme-Spreewald, Landkreis Havelland und Wesel.

Informationen für Leser:

Infas enermetric

Reiner Tippkötter
Mühlenstraße 40
48282 Emsdetten
Tel.: 025 72-80701-370
Fax: 025 72-80701-102
E-Mail: rtippkoetter [at] infas-enermetric [dot] de

Informationen für die Presse:

A & K Kommunikation

Dr. Sabine Kückemanns
Kiefernforst 3
41334 Nettetal
Tel.: 02157-870144
Fax: 02157-8702014
E-Mail:Sk [at] aundk-kom [dot]de